



NR. 3
OKTOBER 2024

Königstettner Pfarnachrichten



... wo sind sie geblieben?

Diesen Worten stimme ich nicht ganz zu, denn alles hat seine Zeit. So sehe ich auf die 50 Jahre in Königstetten dankbar zurück. Dank an Gott, dass ich in diesen Jahren als Priester tätig sein durfte, Dank an euch in Königstetten. Vorher war ich Kaplan in Tulln, daher war mir Königstetten nicht fremd.

Von Anfang an war die Zeit durch den Aufbruch des 2. Vatikanischen Konzils geprägt. Dieser machte sich besonders erfahrbar im gemeinsamen Feiern der Eucharistie und den kirchlichen Festen. Kirchenchor, Musikgruppen und bei besonderen Feierlichkeiten auch die Blasmusikkapelle leisteten ihren Beitrag. Feste und Feiern. „Die Freude am Herrn ist unsere Kraft“. Diese Worte aus dem ersten Testament waren auch für uns tragend.

Das Katholische Bildungswerk hat viel beigetragen zur Verantwortung der Menschen. Blick auf die Umwelt, schon vor der Klimakrise. Vorträge zu verschiedenen Themen: Bibel, Umwelt, Familie, Gesundheit und vieles mehr. Gemeinsame Reisen wurden zu Familienfahrten. Natürlich dürfen die schönen Jazzabende im Schlosskeller nicht übersehen werden. Gemeinschaft Kirche ist eine Gebetsgemeinschaft, Solidaritäts- und Lerngemeinschaft. Darüber lässt sich schwer eine Statistik aufstellen. Hoffentlich waren diese Jahre auch eine Festigung im Glauben und Vertrauen zu Gott.

Der Zahn der Zeit war auch in diesen Jahren gewaltig spürbar, das Erhalten der Gebäude. Neue Dächer: Kirche, Pfarrhof, Pfarrheim und Missarhaus. Dass die Orgel ihren Dienst aufgab, war eine zusätzliche Herausforderung. Die Kirchenfenster standen knapp vor dem Einsturz, bedingt durch Kriegsschäden. Sie mussten neu verbleit und gleichzeitig doppelverglast werden. Auch der Turm verlangte nach einem neuen „Hut“. Im Pfarrhofgarten mussten Stützmauern neu errichtet werden. Natürlich auch die Innen- und notwendige Außenrenovierung der Kirche, die wohl allen im Gedächtnis ist. All das war mit vielen freiwilligen Helfern – Männer, Frauen und Jugend – geleistet worden. Dazu gehörte gut überlegtes Planen mit dem

Pfarrkirchenrat und das große Spenden der Bevölkerung. Trotz dieser Herausforderungen wurden die Nöte durch Katastrophen oder das Leben der Menschen in armen Ländern nicht übersehen. Es wurde reichlich gegeben.

Viele junge Menschen durfte ich auf ihrem Weg begleiten: Erstkommunion, Firmung, später Hochzeit. Aber auch manche Gespräche, wo Hilfe und Orientierung gefunden wurde. Die Alten und Kranken waren mir immer ein Anliegen. Manches war natürlich auch belastend; einen lieben Menschen auf dem letzten Weg zu begleiten. Das Leben ist nicht immer Harmonie, auch diese Erfahrung habe ich in der Pfarre gemacht.

Freude und Dank erfüllt mein Herz über meinen Nachfolger Eusebiu. Es war für ihn nicht einfach in einem fremden Land einzusteigen und zu arbeiten. Doch unsere Pfarre hat es Eusebiu nicht schwer gemacht. Er ist gerne bei uns. Soweit mir Gott die Gesundheit schenkt, bin ich bereit zu helfen und wünsche ihm die Lebensweisheit der Jesuiten: unterscheiden – entscheiden und entschieden zu handeln, - auch der Pfarre wünsche ich dies.

Für uns alle können die Worte Papst Franziskus Hilfe sein: „Glaube soll nicht mit „religiöser Überzeugung“, Hoffnung nicht mit Optimismus und Liebe nicht mit Emotion verwechselt werden. Vielmehr soll es eine Reise vom Leben an der Oberfläche zum Leben aus der Tiefe sein“.

Euer Franz Großhagauer



Foto: Johann Nagl

Neue Minis in unserer Runde

Am 7. Juli konnten wir sieben neue Ministrantinnen und Ministranten in unserer Gemeinschaft begrüßen. Möge ihnen der Dienst am Altar viel Freude bereiten.

Die Ministrantenbetreuer



Foto: Johann Dorn

Ferienspiel



Foto: Monika Gutscher

Spiel, Spaß und Abenteuer rund um die Kirche

Beim KIJU-Ferienspiel im Rahmen des Königstetter Ferien(s)passes am 6. August 2024 wurde gemeinsam die Geschicklichkeit erprobt und der Kreativität freien Lauf gelassen: So konnten die Kinder im schattigen Pfarrgarten Sockenpaare aus einem Bällebad suchen, den Kirchturm mit Pfarrer Eusebiu Bulai erklimmen, Gerüche erkennen, Bäume malen und mit Knöpfen verzieren, Gummistiefel in eine Scheibtruhe werfen und Dosenschießen.

Danach stärkten sich die Kinder mit Würstchen und grillten am Lagerfeuer Stockbrote. Ein rundum gelungener Nachmittag, der allen großen Spaß bereitete!

Ministrantinnen und Ministranten in Mariazell

Die Ministrantinnen und Ministranten von Tulbing und Königstetten, Raphael, Emmanuel, Patrizia, Konstantin, Moritz, Helena, Marlies, Linda, Leonie und Daniel, machten von 12. bis 14. August 2024 einen Ausflug mit einem abwechslungsreichen Programm mit Pfarrer Eusebiu Bulai, Monika Gutscher, Margit Haiden, Herbert Heinrich, Heidi Hermann, Denise Schöffbeck und Irene Stadler nach Annaberg. Am ersten Tag wurde die Allwetterrodelbahn in Türnitz unsicher gemacht. Danach freute man sich auf das Naturschwimmbad Türnitz, denn der Sommer sparte nicht mit hohen Temperaturen. Nicht nur die Erfrischung im kühlen Nass, auch das Buffet sorgten für interessante Erfahrungen. Check-in im "Jungen Hotel Annaberg" sowie dortiges Abendessen rundeten den Tag ab.



Foto: Monika Gutscher

Am nächsten Tag ging es nach Mariazell mit Besichtigung der Basilika. Danach ging es mit der 8er Kabinenbahn "Bürgeralpe Express" hinauf auf den Berg. Auf der Bürgeralpe angekommen, tat sich ein spannender „WanderWunderWald“ auf: Auf der Wald8erBahn „Flylinas Hexenflug“ schwebten die Ministrantinnen und Ministranten für 150 Sekunden durch den „WanderWunderWald“ und Wasserspaß gab es mit dem „Fliegenden Teppich“ und dem „Walking Waterball“. Noch rechtzeitig trocken bei der Gondelbahn angekommen, wurden dann doch alle durch den Regen waschelnass. In der Wallfahrtskirche Annaberg wurde noch eine kurze, schöne Andacht gefeiert, bevor es zurück ins Quartier ging. Nach dem Check-out folgte der Besuch des Tierparks „Weißer Zoo & Kameltheater“ in Kernhof als krönender Abschluss eines wunderschönen Ministrantenausfluges.

Danke an unseren Herrn Pfarrer für diese schönen Tage !



Am 24. August wurde wieder das Seifenkistl-Rennen unserer Ministranten veranstaltet. Bei herrlichem Wetter fanden sich bereits am Vormittag schon zahlreiche Kinder zum Training ein. Am Nachmittag wurden dann wieder, wie schon in den letzten Jahren, 2 Rennläufe gefahren. Derjenige, der 2 konstante Läufe ins Ziel brachte, konnte sich über einen Platz am Siegetreppchen freuen. Es gab neben der Wertung der Kinder natürlich auch, wie immer, weitere Gewinner. Besonders erfreulich war es, dass den Wanderpokal einer unserer jüngsten Ministranten mit nach Hause nehmen konnte.

Herzlichen Dank allen, die wie immer dazu beigetragen haben, dass dieser Nachmittag wieder so erfolgreich für unsere Kinder verlaufen ist. Ganz besonders möchte ich mich auch bei denen bedanken, die mich bei Tätigkeiten unterstützt haben, die ich heuer nicht machen konnte. Nur deshalb konnte dieses, für Groß und Klein so unterhaltsame Veranstaltung, stattfinden. DANKE!

Johann Dorn

HILFSAKTION der PFARRE KÖNIGSTETTEN für notleidende Menschen

Wie gewohnt führt die Pfarre Königstetten die traditionelle Kleidersammlung in Kooperation mit der Emmausgemeinschaft in Lilienfeld für notleidende Menschen durch und ersucht um Ihre Hilfe und Unterstützung. Wir sammeln für Kinder und Erwachsene Bekleidung wie Jacken, Mäntel, Pullover, Westen, Schuhe sowie Decken, Bettwäsche, Handtücher, Hygieneartikel, Kinderspielzeug und dergleichen.

Die gespendeten Bekleidungsstücke, Schuhe u. dgl. müssen sauber und in einem Zustand sein, in dem Sie diese selbst noch verwenden oder tragen würden.

Wir würden uns auch freuen, wenn Sie sich an den Transportkosten beteiligen könnten und ersuchen Sie um eine diesbezügliche Spende. Ihre Spenden nehmen wir gerne, *wenn möglich in Bananenschachteln verpackt*, an folgenden Tagen im Pfarrheim (bei der Garage) entgegen:

*Freitag, den 11.10.2024 von 16 bis 18 Uhr und
Samstag, den 12.10.2024 von 10 bis 12 Uhr.*

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Ihre Spende.

Diakon Peter Robitza

jugendaktion.at missio

Tu Gutes für dich & mich

50 Jahre Jugendaktion

Gemeinsam bauen wir Brücken und helfen Kindern in eine bessere Zukunft.

Mit freundlicher Unterstützung von:
KJÖ katholische Jugend missio

#jugendaktion

Jugendaktion 2024:

Einfach köstlich, doppelt gut. Gemeinsam bauen wir Brücken und helfen Kindern in eine bessere Zukunft. 2024 ist ein ganz besonderes Jahr! Die Missio - Jugendaktion feiert ihren 50. Geburtstag!

Seit 1974 verändern tausende Kinder und Jugendliche in Österreich die Welt „mit einer guten Tat“ und zeigen so Solidarität mit Kindern und Jugendlichen in Not. Von Jahr zu Jahr schaffen wir es, gemeinsam immer wieder neue, bessere Wege zu gehen, denn mit der Jugendaktion im Oktober, dem Monat der Weltmission, bewirkt ihr doppelt Gutes: Mit eurer Teilnahme an der Jugendaktion macht ihr euch für soziale Gerechtigkeit stark und tut Gutes für Menschen in den ärmsten Ländern der Welt. Mit dem Verkauf und Kauf der fairen und nachhaltigen „Schokopralinen & Happy Blue Chips“ am Weltmissions-Sonntag, 20.10. 2024 kann jede und jeder schon im Kleinen helfen. Der Reinerlös der Jugendaktion 2024 kommt bedürftigen Kindern und Jugendlichen in Madagaskar, Nepal, Malawi und Pakistan zugute.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

50 Jahre Franz Großhagauer in Königstetten



Foto: Johann Nagl

Seit 1974 ist Franz Großhagauer in der Gemeinde Königstetten als Priester tätig und hat in dieser Zeit das kirchliche und soziale Leben maßgeblich geprägt.

Ein Höhepunkt seiner Amtszeit war die umfassende Renovierung der Pfarrkirche, bei der er nicht nur organisierte, sondern auch selbst tatkräftig mit anpackte – im Maurergewand half er bei der Restaurierung mit und zeigte einmal mehr seine Bodenständigkeit und Hingabe.

Franz Großhagauer war jahrzehntelang ein verständnisvoller und verantwortungsvoller Seelsorger, der auch nach der Übergabe an Herrn Pfarrer Eusebiu Bulai im Jahr 2016 noch eine wichtige Stütze der Pfarre ist und jederzeit für uns da ist.

Am 1. September konnte unsere Pfarrgemeinde mit ihm eine Festmesse feiern. Gemeinsam mit Herrn Dechant Slonka wurde ihm für die letzten 50 Jahre gedankt und gratuliert.

Im Anschluss daran gab es im Pfarrhofgarten eine Agape, wo noch zahlreiche Gratulationen erfolgten.

Wir wünschen ihm und Frau Gruber noch etliche schöne Jahre hier in Königstetten.



Exkursion (Busfahrt nach St. Pölten)

Flucht – Damals wie heute aktuell

Haus der Geschichte mit Führung/ Kaffeepause/
ehemalige Synagoge mit Führung

DATUM: Samstag, 19. Oktober 2024

Abfahrt: Volksschule Königstetten
Johann-Gruber-Promenade, **13 Uhr**

Rückkunft: ca. 19 Uhr Kosten: € 49,00

Anmeldung bis 11. Oktober erbeten unter
0664 1110422 (Alois Prattes - aepattes@aon.at)

In nächster Zeit bzw. Vorschau

Sonntag, 6. Oktober	9.30 Uhr	Erntedank
Sonntag, 20. Oktober	9.30 Uhr	Weltmissionssonntag Familiengottesdienst
Freitag, 1. November	9.30 Uhr	Allerheiligen
	14.00 Uhr	Friedhofsgang
Samstag, 2. November	18.00 Uhr	Allerseelen
Montag, 4. November	8.00 Uhr	Großputz Kirche <i>Danke für Ihre Mithilfe!</i>
Sonntag, 17. November	9.30 Uhr	Elisabeth-Sonntag Familiengottesdienst
Samstag, 30. November	18.00 Uhr	Adventkranzweihe
Dienstag, 3. Dezember	6.00 Uhr	Rorate
Freitag, 6. Dezember	16.30 Uhr	Nikolofeier
Samstag, 7. Dezember	15.00-20.00 Uhr	Adventmarkt
Sonntag, 8. Dezember	10.00-18.00 Uhr	Adventmarkt
	15.00 Uhr	Adventkonzert

Franz Großhagauer

Seit 2014 darf ich ihn meinen Freund nennen. Darüber bin ich sehr dankbar.

Ich kann mir nur wünschen, dass wir noch lange miteinander für unsere Pfarren so tätig sein können, wie er es in den letzten 50 Jahren vorgezeigt hat.

Alles Gute und Gottes Segen!